

Golfen für den guten Zweck

40000 Euro für soziale Zwecke Erlöst

Dreieich – Zum inzwischen fünften Mal wurde beim Golf-Club Neuhof das Turnier des Business Clubs Frankfurt ausgetragen. Rund 80 Teilnehmer verbanden das Spiel mit dem karitativen Zweck. Die „Charity Open“ klangen mit einer Gala im Hotel Kempinski in Gravenbruch aus. Zu den prominenten Gästen aus Sport, Kunst, Kultur und Politik zählten unter anderem die dreifache Fußball-Europameisterin Renate Lingor, die Schauspielerin Jasna Fritzi Bauer, der frühere Box-Champion Sven Ottke und Heiner Brand, der 1978 als Spieler mit dem deutschen Handball-Nationalteam Weltmeister wurde und 2007 als Trainer.

Soziales Engagement zu unterstützen ist für den Club in Dreieich eine Selbstverständlichkeit, das Ausrichten der Charity Open ist nur ein Beispiel dafür. Das sieht auch der Vorstand des Business Clubs, Oliver Weiß, so: „Inzwischen verbindet unseren Club und den Golf-Club Neuhof eine enge Zusammenarbeit, wenn es darum geht, bedürftigen Einrichtungen und Menschen in und um Frankfurt zu helfen.“

Mit ihren Startgeldern für das Turnier, den Erlösen aus der Gala, einer Tombola und einer Versteigerung sowie den Spenden unterstützen alle Teilnehmer den Verein Main Kind – Initiative gegen Kinderarmut in Frankfurt und die Leberecht-Stiftung – Kinder in Not. Der Golf-Club Neuhof hatte für die abendliche Versteigerung ein lukratives Paket geschnürt: einen Platzreifekurs und eine Jahresmitgliedschaft. Die beiden Meistbietenden freuten sich über den Zuschlag und der Business Club über eine zusätzliche stattliche Summe für den guten Zweck. Insgesamt konnten die Initiatoren einen Scheck in Höhe von 40000 Euro an die beiden Einrichtungen übergeben. fm